

lungen der Güter können daselbst oder bey dem Litzenbruder Joh. Haller, Schweinemarkt No. 64, gemacht werden.

Die Schleswiger und Flensburger Fuhrleute, welche auch Güter nach Apenrade, Haderleben und Goding in Fracht nehmen, heissen Hans Peter Böttger und Joachim Stabe. Sie kommen abwechselnd jede Woche, theils Dienstags und Freytags, an, und fahren am folgenden Tage wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt No. 120, im weissen Ross, bey Joachim Pet. Jagemann, ein. Die Güter für dieselben werden durch die Litzenbrüder Hans Hinr. Dölling, Herrlichkeit No. 165, und Franz Heinr Ernst, gr. Neumarkt No. 120, befördert.

Der eine Uetersener Fuhrmann heisst Joach. Gehrick, kömmt des Montags und Donnerstags an, und geht an demselben Tage, um 3 Uhr, wieder ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt No. 120, im weissen Ross, ein. Die Güter werden durch Wilhelm Meyer befördert.

Der andere Uetersener Fuhrmann heisst Diedr. Timm. Er kehrt auf den Kohlhöfen No. 224, im Holsteinschen Hause, ein. Er kömmt jeden Montag und Donnerstag, Morgens 9 Uhr, an, und fährt Nachmittags 3 Uhr wieder ab. Jeden Dienstag und Freytag, Nachmittags, kömmt er um 4 Uhr an, und fährt Mittwochs und Sonnabends, Mittags um 12 Uhr, wieder ab.

#### *Verzeichniß der hiesigen Litzenbrüder.*

Die Holsteinschen Litzenbrüder, namentlich auf Kiel, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Lütjenburg, Ploen u. s. w., wie auch durch ganz Jütland, heissen: Chr. Ernst Asmus, alist. Neustr. No. 19; Joh. Ludw. Kühn, Steinstr. No. 9, J. 6, und Joh. Marc. Friedr. Brandt, Steinstr. No. 5, J. 6, bey welchem letztern sie ihre tägliche Zusammenkunft halten.

Die Lübschen Litzenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Breitenstrasse No. 63, bey dem Weinhändler, Herrn Joh. Val. Balle. Sie heissen: 1) Hans Jacob Blauck, Pferdemarkt No. 37. 2) Jacob Wilh. Drewes, Spitalerstrasse No. 66 P. 6. 3) Hans Jürg. Jac. Gerdtz, Spitalerstrasse No. 56 P. 7. 4) Jacob Anton Oelreich, Breitenstrasse No. 13. 5) Johann

Friedrich Christoph Oehrens, St. Georg, Steindamm No. 75. 6) Frau Mathias Bruhns, am Berge, über dem Schraugen.

Die Pommerschen Litzenbrüder heissen: Joh. Ludw. Kühn, Steinstr. No. 9 J. 6; Frau Nic. Bruhns, Steinstr. No. 9 J. 6, und Joh. Georg Möller, Steinstr. No. 58 J. 7. Sie übernehmen unter der Firma Kühn et Comp. Frachtgüter nach ganz Deutschland, namentlich und besonders nach Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Breslau, Königsberg; ferner nach Hannover, Braunschweig, Leipzig, Dresden, Prag, Wien; und nach Cassel, Frankfurt am Mayn etc., nach welchen Hauptplätzen bey ihnen fast täglich Gelegenheit ist. Ihr Comptoir ist in der Steinstrasse No. 9, J. 6.

Die Holsteinschen Litzenbrüder heissen: Hans Hinr. Dölling, wohnhaft Herrlichkeit No. 165 und Franz Heinr. Ernst, wohnhaft gr. Neumarkt No. 120. Sie befördern Güter auf Lütjenburg, Kiel, Preetz, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Christiansfeld, Haderleben, Goding und Jütland, und halten täglich Zusammenkunft bey Joach. Pet. Jagemann, auf dem gr. Neumarkt No. 120, im weissen Ross.

Goetze et Hintze, Deichstrasse No. 41, übernehmen Frachtgüter nach ganz Deutschland, besonders nach Wien, Brünn, Olmütz, Presburg, Prag, Leipzig, Braunschweig, Nürnberg, Regensburg, Frankfurt a. M. etc. etc., wohin fast täglich Gelegenheit ist.

*Königl. Hannoverscher und Hamburger Factor zur Verladung der Waaren nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande.*

J. F. Cordes jun., von Einem Hochweisen Senate und der Wohlöbl. Commerz-Deputation autorisierter Factor zur Verladung der Güter nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande, wozu täglich bey ihm Gelegenheit, in der Catharinenstr. No. 123, zu finden ist.

Auch ist selbigem von Seiten der Königl. Hannover. Regierung die alleinige Leitung der Schifffahrt und Landfuhr von und nach Lüneburg, übertragen, und ihm demnach sämtliche Schiffer geordnet, und von ihm demnach sämtliche Schiffer geordnet. Alle bey ihm aufgegebenen Güter, und von